

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136403
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	310
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			30.08.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				4991,0427
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz	kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Lichtung im Wald, mit halbruderaler Gras- und Staudenflur. Mit Pflanzung von jungen Stieleichen und Weißdornsträuchern, diese erreichen aktuell Stammdicken von etwa 30 cm und Wuchshöhen von 6 bis 8 m, sind recht ausladend und nehmen mittlerweile viel Raum in der Sukzessionsfläche ein. Teilweise gibt es auch eine spontane Verbuschung v.a. aus Später Traubenkirsche und Espe, vom Waldrand her breiten sich auch Gebüsche aus Grauweide aus. Dazwischen ist noch offene, krautig bestimmte Vegetation vorhanden, die zu hohen Anteilen von verfilzenden Grasbeständen und Giersch gebildet wird. Der Boden ist recht uneben, vermutlich aufgrund der Wühltätigkeit von v.a. Ameisen, es gibt kleinräumig Niveaunterschieden von bis zu 0,5 m. Die Krautvegetation ist halbruderal geprägt und nur mäßig artenreich, verfilzend, zum Kartierzeitpunkt nicht mehr in vollem Umfang von der Artenvielfalt her einschätzbar. Gegenüber der Vorkartierung ist die Fläche durch die Gehölzentwicklung in ihrer Ausdehnung reduziert.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKM	Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich der Mellingbek, südlich Eichelhäherkamp		
Nachbarnutzung/en	Heterogener Wald		
Rechtswert (X)	570933	Hochwert (Y)	5948470
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lemsahl-Mellingstedt (521)	Gemarkung	Lemsahl-Mellingstedt (533)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

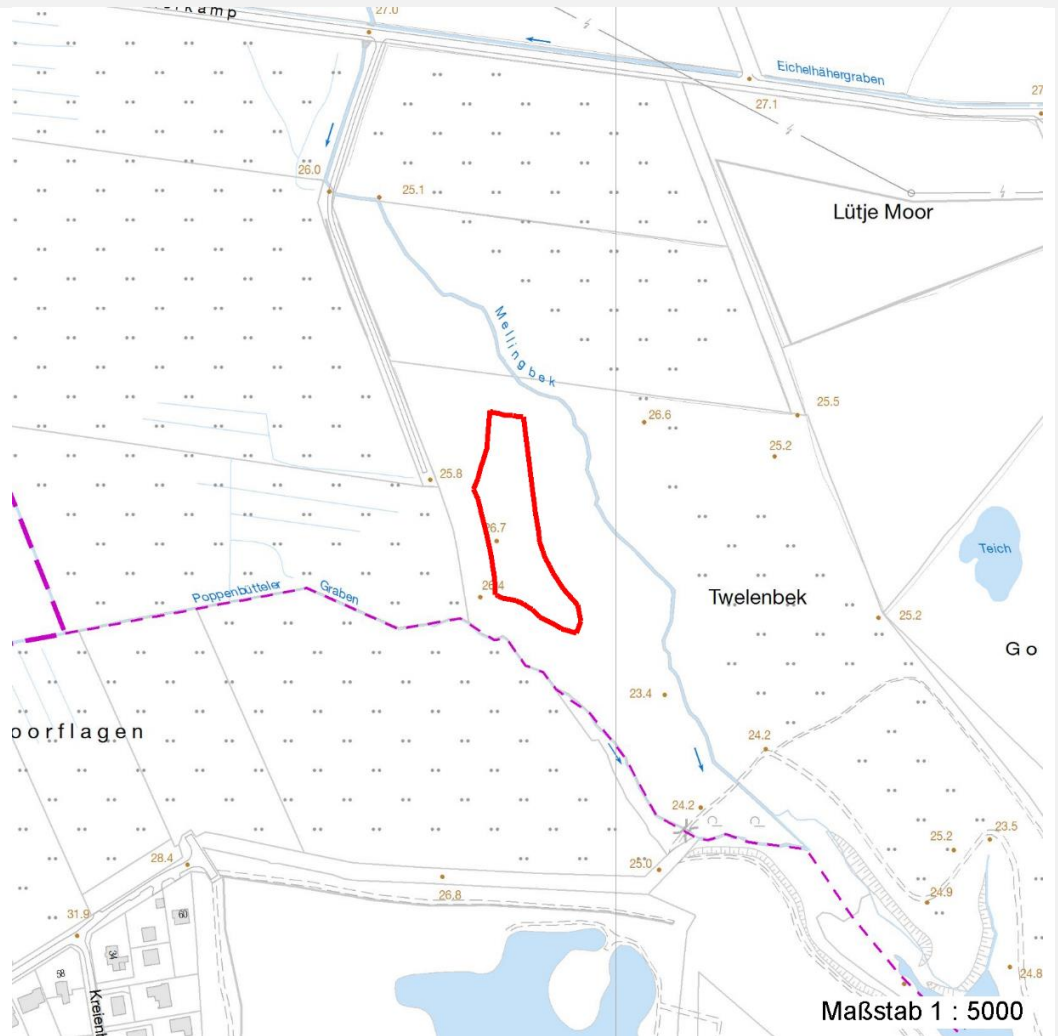
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136403
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	310
Bearbeitung	BRA	Kartierung	30.08.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4991,0427
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136403	44949	7048	55	08.08.2011	<	7050	72

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74085	0	7048_310_300819_2.JPG	
74086	0	7048_310_300819_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

27.09.2022

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136403
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	310
Bearbeitung	BRA	Kartierung	30.08.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4991,0427
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Verhältnismäßig ungestört liegende Lichtung, mit Eignung als Lebensraum für Vögel und einige Insekten.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Keine, Flächen weiter der Sukzession überlassen; soll eine artenreiche Krautvegetation langfristig erhalten werden, so ist ein gelegentlicher Schnitt der Vegetation notwendig (dies kann in mehrjährigem Abstand erfolgen und sollte immer nur Teile der Vegetation umfassen). Das Mähgut sollte in diesem Fall von der Fläche abgeräumt werden.

Foto

Fotodatei	7048_310_300819_1.JPG	Fotodatei	7048_310_300819_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	
			

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)	Biototyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136403
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	310
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			30.08.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				4991,0427
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	4 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,7
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,8
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-													
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-	-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-													
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		-	-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-													
Betulaceae k.A. (Birkengewächse)	7	w		K1	-													

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136403
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	310
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			30.08.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				4991,0427
				Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-						-							
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-						-							
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-							
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-						-							
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h		-	-						-							
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-						-							
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		K1	-						-							
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-						-							
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-	-						-							
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-						-							
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-						-							
Hypericum maculatum (Geflecktes Johanniskraut)	7	w		-	-						-						3	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-						-							
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-							
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-						-							
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w		-	-						-							
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-						-							
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-							
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-	-						-							
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-							
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-							
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-						-							
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-						-							
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-						-							
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-							
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-						-							
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-						-							
	Anzahl Rote Liste Arten													1				
	Anzahl Arten													48				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland